



ÖSTERREICHISCHER DACHVERBAND  
DER BERUFSGRUPPEN DER  
KINDERGARTEN- UND HORTPÄDAGOGINNEN



**B K H W**

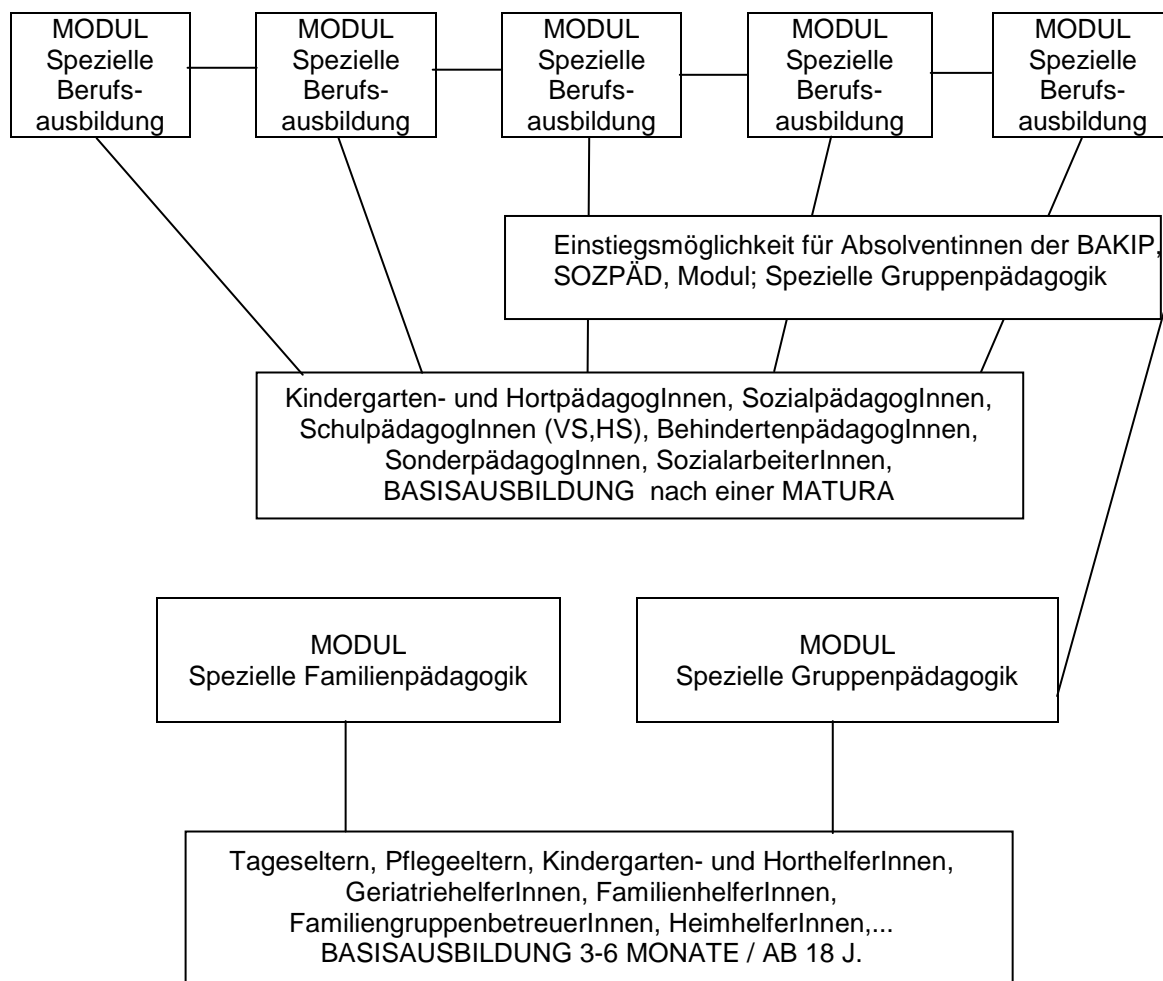
Berufsgruppe von  
Kindergarten- und  
HortpädagogInnen  
Wiens

Thaliastr. 130/12  
1160 Wien  
Tel.: 0699 19220503  
[office@bkhw.at](mailto:office@bkhw.at)  
[www.bkhw.at](http://www.bkhw.at)

BKHW (Berufsgruppe von Kindergarten- und HortpädagogInnen Wiens), ÖDKH und KIWI (Kinder in Wien) erstellten 1992 gemeinsam nachfolgenden Vorschlag zu einer grundlegenden Ausbildungsreform im Bereich der elementaren und außerschulischen Bildungseinrichtungen.

Für Ausarbeitung und Realisierung dieses Projektes wird von beiden Organisationen die Gründung eines Arbeitskreises des Bundesministeriums für Unterricht vorgeschlagen. Alle spezifischen Organisationen bzw. Berufsvertretungen sollen kooperativ in diesem Arbeitskreis arbeiten, um die betroffenen Berufe dieses Ausbildungsmodells adäquat zu vertreten und die Bedürfnisse und Kompetenzen der einzelnen Arbeitsfelder einfließen zu lassen.

Die reformierte Ausbildungsform ermöglicht einen erleichterten lebenslangen Zugang zu mehr Qualifikation sowie Umstiege und lässt Ressourcen für ArbeitnehmerInnen und ArbeitgeberInnen nützen.



Die Errichtung eines „pädagogisch-sozialem“ **Gymnasiums** anstelle der „BAKIP“ böte Jugendlichen bereits dort die Möglichkeit, in diversen Praxisblöcken Einblick in die verschiedenen Bereiche der anschließenden akademischen PädagogInnen-Ausbildung zu gewinnen. Die **Entscheidung**, ob diese Studienrichtung eingeschlagen wird, muss dann erst **nach der Matura** – also als „Erwachsene/r“ getroffen werden! **Lehrkräfte**, die bisher in der BAKIP unterrichteten, wären im Gymnasium wichtige **VermittlerInnen** für das **Berufsfeld in elementaren und außerschulischen Bildungseinrichtungen**.